

# Aus den Sektionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =  
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the  
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **19 (1943-1946)**

Heft 8

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Aus den Sektionen.

### Entomologischer Verein Bern. Jahresbericht 1943.

Mitgliederbestand:

Zu Beginn des Jahres 46, zu Ende des Jahres 44 Mitglieder.

Veranstaltungen:

a) Der geplante Vereinsausflug nach La Chaux bei Tramelan unterblieb, weil das Hochmoor der Anbauschlacht zum Opfer gefallen ist. Statt dieser ursprünglich beabsichtigten wurde am 27. Juni bei leicht bewölktem Himmel, aber ziemlich starker Bise eine Exkursion von Biel aus an den Hang des Twannberges und über Gaicht nach Twann durchgeführt.

b) Im Berichtsjahre wurden 17 Sitzungen abgehalten. — Sitzungsbesuch: Maximalbesuch 24, Minimalbesuch 5, Durchschnitt 12,9. — Es wurden nachstehend verzeichnete Vorträge und Referate gehalten:

Herr Bangerter: Die wichtigeren Mückenfunde pro 1943 im Sensegebiet.

Herr Guggisberg: Naturkundliche Streifzüge mit der Kamera (mit Projektionen).

Herr Linder: Über myrmekophile Käfer. — Über meine diesjährige Käferausbeute.

Herr Moser: Aus dem Leben der Schmetterlingsfamilie *Psychidae* (Sackträger).

Herr Rütimeyer: Über meine Sammelergebnisse im Jahre 1942 (II. Teil).

Herr Schenker: Über ein schädliches Auftreten der Graseule *Charaeas graminis* L. im Napfgebiet im Jahre 1942.

Herr Dr. Schmidlin: Betrachtungen über das Schmetterlingssammeln. — Auf den Spuren des Augenfalters *Satyrs briseis* L. des sog. Felsenfalters. — Neue Arten für meine Sammlung (besonders *Microlepidoptera*). — Einiges über Fang und Präparation der sog. Kleinschmetterlinge (*Microlepidoptera*).

Herr Dr. Schütz a. G.: Drei Monate in der kirgisischen Steppe (mit Projektionen).

Im übrigen dienten 2 Sitzungen der Revision der Vereinsbibliothek.

c) Im Sommer (Juni bis Oktober) vereinigten sich die Mitglieder in freien Zusammenkünften.

Als wertvolles Hilfsmittel für die Vortragenden wurde eine Weltkarte im Maßstabe von 1 : 32 000 000 angeschafft, die bereits gute Dienste geleistet hat.

Bern, den 11. September 1944.

Der Sekretär: Dr. phil. A. Schmidlin .

### Entomologen-Verein Basel und Umgebung.

#### Jahresbericht 1944.

Mitgliederbestand: 43.

Im Berichtsjahr haben folgende Veranstaltungen und Sitzungen stattgefunden:

a) Vereinsexkursionen. Am 20. Februar 1944: Führung durch die Gewächshäuser des Botanischen Gartens durch Herrn Kern. — Am

4. Juni 1944: Auf Sichtern ob Liestal. — Am 19. November 1944: Herbstbummel.

b) Sitzungen. Durchschnittlicher Besuch: 14 Mitglieder, 1—2 Gäste.

Die Einführung von Kurzreferaten, die den Zweck verfolgt, das Vereinsleben aktiver zu gestalten, hat sich gut bewährt. Folgende Vorträge und Kurzreferate wurden gehalten:

1. Dr. H. Beuret:
  - a) Ein neuer Lycaenidenhybrid (*Hybr. icaridon* Brt.)
  - b) Beobachtungen an intersexuellen Populationen von *Plebeius argus*
  - c) *Melitea britomartis* Assmann
  - d) Was ist *Hybr. icarescheri* Wrli.
  - e) Schwärmerflug in meinem Garten.
2. E. Denz: *Mamestra marmorosa-microdon* Gn. und *reticulata* Vill.
3. Prof. Dr. E. Handschin: Die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparkes.
4. E. Hill: Ferienbericht 1944.
5. H. Imhoff:
  - a) Die Überwinterung der Raupen in Gefangenschaft
  - b) Über *Arctia-caja-lutescens* T. in der Schweiz
  - c) Erfahrungen bei der Zucht im Beutel
  - d) Über die Zucht in geschlossenen Behältern.
6. H. Kern: Anregungen zum Anpflanzen von Futterpflanzen im Hausgarten.
7. Dr. H. Leuzinger: *Cartodere filiformis* Gyll. als Hefeschädling.
8. H. Marchand: Erlebtes und Erlerntes mit und von der Gattung *Geotrupes*.
9. F. Straub: In Basel und Umgebung gefangene Donatien.
10. F. Vogt: Erlebtes mit *Arctia villica*.
11. R. Wyniger:
  - a) *Calandra granaria* als Getreideschädling, insbesondere sein Verhalten in verschiedenen Temperaturen.
  - b) Die Bedeutung der Fliegen als Überträger der Paratuberkulose.

c) Lichtbilder- und Filmvorträge. In der Novembersitzung wurden Farbenbilder von Pflanzen und Insekten durch die Herren Kern und Wyniger vorgeführt. In der die Berichtsperiode abschließenden Sitzung vom 14. Januar 1945 zeigte Herr Dr. W. Eglin einen sehr lehrreichen Film über die Blattschneiderameisen.

Interessante Demonstrationen von entomologischem Material ergänzten jeweils den Austausch von gegenseitigen Zucht- und Sammelerfahrungen.

Die Vereinsgeschäfte wurden vom Vorstand in 6 Sitzungen erledigt.

Birsfelden, den 9. Februar 1945.

R. Wyniger.